



Beschluss des Beirates Obervieland (Fachausschuss Verkehr) vom 10. November 2025

Einrichtung einer Querungshilfe in der Martin-Buber-Straße

Der Beirat Obervieland fordert die Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung auf, im Straßenzug Martin-Buber-Straße in Höhe Rosenblumweg eine Querungshilfe (Zebrastreifen) einzurichten. Um für den Bereich beidseitig der Querungshilfe angemessene Sichtdreiecke freizuhalten, fordert der Beirat zudem

- auf allen vier Seiten eine sogenannte „Zickzacklinie“ (VZ 299) von jeweils 5m Länge zu markieren, oder
- auf allen vier Seiten auf einer Länge von jeweils 5m Poller aufzustellen, oder
- das Verkehrszeichen „Achtung! Fußgänger“ beidseitig der Querungshilfe auf der Fahrbahn zu markieren (VZ 133)

(Die Reihenfolge stellt in diesem Zusammenhang die Priorisierungsrangfolge des Beirates dar)

Begründung:

Im o.g. Bereich besteht durch das Kinderhaus Annemarie Mevissen auf der einen Straßenseite und den Netto-Discount und weitere Ladengeschäfte auf der anderen Straßenseite auf dieser Höhe ein erheblicher Querungsbedarf. Gleichzeitig werden die Sichtverhältnisse durch aufgesetztes Parken in diesem Bereich immer wieder erheblich eingeschränkt.

Vor diesem Hintergrund hält der Beirat die Einrichtung einer Querungshilfe an dieser Stelle mit Blick auf die Verkehrssicherheit für dringend geboten.

Abstimmungsergebnis: Einstimmige Zustimmung

gez. Radolla

Michael Radolla
Ortsamtsleiter